

Ausschuss für Umwelt und Technik  
des Schwarzwald-Baar-Kreises  
Sitzung am 10.05.2021

Drucksache Nr. 291/2021 öffentlich

## **Tätigkeitsbericht der Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis 2019/2020**

### **Anlagen: 1**

**Gäste: (über webex) Herr Tobias Bacher, Niederlassungsleiter für den  
Schwarzwald-Baar-Kreis**

---

### **Einleitung:**

Zuletzt hat der Ausschuss in seiner Sitzung am 11.05.2020 den Tätigkeitsbericht der Energieagentur für den Schwarzwald-Baar-Kreis für die Jahre 2018/2019 entgegen-  
genommen (Drucksache-Nr.: 123/2020). Aktuell wird von Herrn Bacher der Tätig-  
keitsbericht für die Jahre 2019/2020 vorgestellt.

### **Sachverhalt:**

Der in der Anlage beigefügte Tätigkeitsbericht der Energieagentur für die Region  
Schwarzwald-Baar Heuberg umfasst den Zeitraum vom 01.07.2019 bis zum  
30.06.2020 und wurde im Rahmen der Gesellschafterversammlung der „Energieagen-  
tur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR“ am 16.10.2020 und in der Gesellschafterversam-  
lung der „Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH“ am 22.10.2020 diskutiert und  
einvernehmlich verabschiedet.

Die kostenlosen Erstberatungen, die Durchführung von Vor-Ort-Energie-Checks in  
Kooperation mit der Verbraucherzentrale, die Schulprojekte und die Hausmeister und  
Handwerkerschulungen waren wiederum die wesentlichen Schwerpunkte unserer  
Energieagentur. Zu Beginn des Jahres 2020 mussten die Schulprojekte bedingt durch  
die Coronas Pandemie vorerst eingestellt werden, was auch im Bereich der Einnah-  
men einen deutlichen Einbruch brachte.

Gegenüber dem letzten Jahr konnten die Zahl der Beratungen um 108 Fälle auf ins-  
gesamt 1.500 in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg gesteigert werden. Davon  
entfielen allein auf Schwarzwald-Baar-Kreis 497 Beratungen.

Die Anzahl an kommunalen Beratungen hat im Schwarzwald-Baar-Kreis deutlich zu-  
genommen. Die Kommunen sind hier im Bereich Klimaschutz in den letzten Jahren  
aktiver geworden.

## **Kosten der Energieagentur**

Für das Wirtschaftsjahr 2019 schloss die Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR mit einem Defizit in Höhe von 128,78 € ab. Geplant war ursprünglich (Gesellschafterversammlung vom 23.10.2018) ein Defizit in Höhe von 9.200 €. Das Ergebnis in 2019 ist zum einen bedingt durch höhere Versicherungsbeiträge und Abgaben, höhere Reparatur- und Instandhaltungskosten, höhere betriebliche Kosten und höhere Investitionsausgaben.

Demgegenüber wurde ein größeres Defizit durch höhere Einnahmen bei den Beratungsleistungen und Projekten der Energieagentur, geringere Personalkosten und geringere Ausgaben bei den Fremdleistungen aufgefangen.

Die dem Jahresabschluss 2019 zugrundeliegenden Zahlen wurden im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses der gGmbH durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Wirtschaftsrevision Süd GmbH, Villingen-Schwenningen, am 30.03.2020 bestätigt.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 rechnet die Energieagentur Schwarzwald-Baar-Kreis GbR mit einem Defizit von rund 21.900 € und im Wirtschaftsjahr 2021 mit einem Defizit von rund 16.100 €.

Die Defizite können aus der Rücklage der Energieagentur gedeckt werden. Die jeweiligen Gesellschafterversammlungen haben dem einstimmig zugestimmt.

## **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Energieagentur bietet an ihrem Standort in Donaueschingen eine professionelle Beratung für Bürger\*innen und Kommunen zur Verringerung des Energiebedarfs. Die Beratung der Bürger\*innen des Landkreises in allen Fragen der Energieanwendung und der Optimierung des Energieeinsatzes wird eine zentrale Aufgabe der Energieagentur bleiben.

Im Hinblick auf den Klimawandel, dessen Folgen in den letzten Jahren immer spürbarer werden, stellt die Energieeinsparung einen unverzichtbaren und bedeutenden Baustein im Kampf gegen den Klimawandel dar. Die Gesellschafter der Energieagentur (das sind im Schwarzwald-Baar-Kreis die Stadt Villingen-Schwenningen, die Stadt Donaueschingen, die ED Netze GmbH, die EGT AG, der Zweckverband Gasfernversorgung Baar, die EnBW Energie Baden-Württemberg AG, die Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH, die Energieversorgung Südbaar GmbH & Co.KG, die Kreis-handwerkerschaft Schwarzwald-Baar, der NABU-BV Donau-Bodensee e.V., der BUND-Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg e.V. sowie der Landkreis) sowie die Verwaltung sind daher von einer immer weiter zunehmenden Bedeutung dieser Einrichtung überzeugt und werden weiterhin die Arbeit der Energieagentur unterstützen.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss wird um Kenntnisnahme gebeten.